

Bewährte Mischungen und Rezepte

Bachblüten

Grundsätzlich wird nach folgenden Mengenverhältnissen gemischt:

Auf 10 ml Basis („Ready to use“ Quellwasser + 1 Schutz Brandy) kommen höchstens 12 Tropfen Bachblüten. 2 Tr. je Sorte – höchstens 6 versch. Sorten

Veränderung der Lebensumstände – Umzug – Weitergabe – „Second-hand-Hunde“

Walnut (Umstellung)

Gentian (Neuanfang)

Star of Bethlehem (Schock)

Honeysuckle (Vergangenheitsbewältigung)

Dazu passende ätherischen Öle z. B. zur Raumbeduftung oder „Einstreichelung“ als Gel:

Cistrose (seelische & körperliche Wunden)

Immortelle (seelische & körperliche „blaue Flecken“)

Rose (Liebe annehmen können)

Tuberose (Trost)

Neroli (Schock/Traumen)

Schockerlebnisse – Angst – Panik – Silvesterknallerei

Rock Rose (Panik)

Mimulus (spezifische Ängste)

Aspen (Schreckhaftigkeit)

Star of Bethlehem (Schock)

Ätherische Öle:

Neroli (Schock)

Lavendel (Entspannung)

Melisse (Beruhigung)

Atlas Zeder (Kraft und Selbstbewußtsein)

Notfallmischung – Rescue Remedy

Folgende Bachblüten sind die Standardmischung der „Notfalltropfen“

Star of Bethlehem (Schock)
Rock Rose (Panik)
Impatiens (Streß)
Cherry Plum (starke innere Anspannung)
Clematis (gg. Bewußtlosigkeit)

Bei Notfällen, die die Haut betreffen z. B. Wunden, Verletzungen, Verbrennungen kommt noch folgende Bachblüte dazu:

Crab Apple (Hautblüte)

Bei allergisch bedingten Notfällen z. B. starker Juckreiz, Ausschlag, Schleimhäute gereizt kommt zur Notfallmischung noch folgende Bachblüte dazu:

Beech (Allergieblüte)

Dazu passen folgende ätherischen Öle:

Neroli (Schock, Trauma)

Cistrose, Manuka, Teebaum, Lavendel, Immortelle bei Verbrennungen, Verwundungen

Lavendel, Pfefferminze bei Insektenstichen

Melisse, Lavendel, Tuberose, Rose zur Beruhigung

Weiter Hilfsmittel bei Notfällen aller Art:

Aloe Vera bei Verletzungen, Verbrennungen (auch Sonnenbrand)

Arnikamazerat bei Verstauchungen, Zerrungen, Prellungen

Rosenhydrolat zur Entzündungshemmung

© Kerstin Ruhsam